

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 25 (1920-1921)
Heft: 6

Artikel: Preisausschreiben
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-311578>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein eigen Heim, ein Schutz, ein Hort — Ein Zufluchts- und ein Sammelort.

Schweizerische Lehrerinnen-Zeitung

Herausgegeben vom Schweizerischen Lehrerinnen-Verein

Erscheint am 15. jedes Monats

Abonnementspreis: Jährlich Fr. 4. —, halbjährlich Fr. 2. —; bei der Post bestellt 20 Rp. mehr.

Inserate: Die 3-gespaltene Nonpareillezeile 15 Rp.

Adresse für Abonnemente, Inserate usw.: Buchdruckerei Bächler & Co. in Bern.

Adresse für die Redaktion: Frl. Laura Wohnlich, Lehrerin, St. Gallen.

Mitglieder des Redaktionskomitees: Frl. Dr. E. Graf, Bern; Frl. E. Benz, Zürich; Frau Krenger-Kunz, Langenthal; Frl. Dr. Humbel, Aarau; Frl. P. Müller, Basel; Frl. M. Sidler, Zürich; Frl. H. Stucki, Bern.

Inhalt der Nummer 6: Preisausschreiben. — Delegiertenversammlung des Schweiz. Lehrerinnenvereins: Jahresbericht pro 1920/1921; Bericht des Stellenvermittlungsbureaus pro 1921. — Sitzung des Zentralvorstandes. — Protokoll der VI. Delegiertenversammlung des Schweiz. Lehrerinnenvereins. — Die verheiratete Lehrerin. — Psychologische Aufsätze. — Bibel und Unterricht. — Aus den Sektionen. — Mitteilungen und Nachrichten. — Unser Büchertisch. — Inserate.

Preisausschreiben.

Der Schweizerische Lehrerinnenverein eröffnet einen Wettbewerb über

„Frauenbilder zur Schweizergeschichte“.

Die Bilder können entweder Einzelpersonen oder Frauengruppen (z. B. die Nonnen eines Klosters) darstellen. Die Absicht besteht, die besten Bilder in einem Band zu sammeln, der bei der Vorbereitung für den Geschichtsunterricht gute Dienste leisten soll. Es ist daher nicht so sehr auf populäre Darstellung, als auf wissenschaftliche Genauigkeit unter Angabe der Quellen Gewicht zu legen. Auf lebendige, fesselnde Schilderung braucht deswegen nicht verzichtet zu werden.

Die Teilnahme am Wettbewerb steht jedermann offen.

Die Arbeiten sind (womöglich in Maschinschrift) bis zum 1. Januar 1922 an Fräulein Rosa Göttisheim, Sekretärin des Schweizerischen Lehrerinnenvereins, Missionsstrasse 57, Basel, einzusenden. Ein verschlossener Umschlag mit dem Namen des Verfassers ist ihnen beizufügen.

Für die Preise sind Fr. 500 ausgesetzt. Es sind vorgesehen: ein 1. Preis von Fr. 150, ein 2. Preis von Fr. 100 und fünf 3. Preise von je Fr. 50; doch kann die Jury auch eine andere Verteilung der Summe vornehmen, wenn die Qualität der eingegangenen Arbeiten dies erfordert. Eventuell wird bei der Drucklegung ein Honorar entrichtet werden können.

Die Jury besteht aus Mitgliedern des Zentralvorstandes des Schweizerischen Lehrerinnenvereins und einigen vom Vorstand beigezogenen Fachleuten.